

Praktikanten

Erste Schritte:

- Sie melden sich beim Fachdidaktiker (FD) und wählen mögliche Praktikumslehrp. (PL), Sie belegen die bereits erbrachten Leistungen mit einem Auszug aus "myStudies"
- Sie konsultieren das Dokument „Richtlinien für das Unterrichtspraktikum im Rahmen des Ausbildungsgangs Didaktik-Zertifikat“
- Sie bewerben sich bei einer PL und vereinbaren den Zeitrahmen für das Praktikum
- Bestätigung der Praktikumsvereinbarung an den FD
- Einschreiben im ETH-Semester für die Praktikumsveranstaltung

Vor Beginn des Praktikums

- In Absprache mit PL einen Einsatzplan (fd_prak_Plan.doc) erstellen
- Datum der Prüfungslektion mit FD frühzeitig vereinbaren.
- Sie planen Beobachtungsaspekte für Ihre Hospitationslektionen (siehe Anhang)

Praktikumsphase Hospitation (10 Lektionen):

- Vor- und Nachbesprechen der Lektionen mit der PL
- Sie führen ein "Unterrichtsprotokoll", das den Ablauf der Lektion und was Ihnen sonst aufgefallen ist, enthält (fd_prak_Protokoll.doc).
- Sie verfassen zu drei Lektionen je einen Beobachtungsbericht (max. eine A4-Seite). Schliessen Sie den Bericht mit einem "Take home" oder einem "Do and Don't" ab.
- Sie füllen die Punkte 1 - 5 eines Beurteilungsbogens (dz_beurteilungsbogen_V2018.pdf) aus. Dies kann auch auf mehrere Lektionen verteilt ausgeführt werden
- Weitere Beobachtungsaufträge des PL

Praktikumsphase Unterrichten (18 + 2 Prüfungslektionen)

- Sie bereiten und halten die Unterrichtslektionen, gemäss Absprache mit der PL.
- Setzen Sie didaktische Elemente (Lernziele, Lernaufgaben, IU, digitale Medien, ..) ein, seien Sie kreativ in der Unterrichtsgestaltung
- Nachbesprechen der Lektionen und Ihrer Reflexion mit der PL
- Nach Abmachung mit der PL sollen Sie während Ihrer Unterrichtsphase auch Übungsaufgaben stellen/korrigieren und Leistungsbeurteilungen vornehmen. Nach Möglichkeit sollte ein Einsatz im Praktikum/Labor des Kurses erfolgen.
- Zu mindestens zwei Lektionen bereiten Sie Ihre Unterrichtsdisposition gemäss dem Dokument "VorbereitungPrüfektionV201404.pdf" schriftlich vor (Anstelle Abschnitt 2b ev. Referenzen)
- Ihre schriftliche Vorbereitungen zu den Prüfungslektionen lassen Sie dem prüfenden Fachdidaktiker und dem Beisitzer spätestens 24h vor der Prüfungslektion zukommen.

Reflexion Praktikum und Prüfungslektion

Vor der Prüfungslektion fassen sie Ihre Erfahrungen in einem kurzen Bericht zusammen. Blicken Sie zurück und voraus: Wie haben Sie die Tätigkeit als Lehrperson erlebt? Wie haben Sie das Umfeld der Schule erlebt? Was hat Ihnen Freude, was Mühe bereitet? Wo lagen Ihre Stärken und Schwächen? Welche Lehren ziehen Sie daraus? Gemäss Punkt 6 des Beurteilungsbogens halten Sie eine Reflexion Ihres Praktikums und der Prüfungslektion. Nutzen Sie diesen Bericht dafür.

Praktikumslehrperson

- Beobachtung, Protokoll führen, Rückmeldung an Praktikanten
- Einen DZ-Bewertungsbogen ausfüllen
- Prüfungslektion organisieren und beisitzen
- Laufend Praktikumsbericht führen (PrakBerichtRaster.doc), nach Prüfungslektion zusammen mit der Abrechnung an FD schicken.

Anhang: Vorschläge für Beobachtungsaufträge

1. Fachliches: Korrekt? Strukturierung? Fachliche Pointe? Gewählte Methode (z.B. induktiv/deduktiv)? Umgang mit schwierigen Themen? Abstimmung auf andere Fächer?
2. Lernziele: Stellenwert der Lernziele? Vermittlung wie und wann? Welche explizit, welche implizit? Überprüfung der operationalisierten Lernziele?
3. Lektionseinstieg: Motivierend? Stimmung? Klarer Startpunkt? Guter Überblick?
4. Lektionsverlauf: Sinnvolle Sequenzierung? Sinnvolle Abwechslung? Flüssig?
5. Lektionsabschluss: Zusammenfassung des Wichtigsten? Kontrolle der Lernziele? Ausblick? Hektik? Puffer vorhanden?
6. Methoden: Unterrichtsmethode den Lernzielen angepasst? Fantasievoll? Alternativen?
7. Aufträge: Klar und verständlich? Unterschiedliches Niveau möglich?
8. Aufgaben: Taxonomiestufe? Kognitiv anregend? Fordernd, aber nicht überfordernd?
9. Erklärungen: Wären auch Selbsterklärungen möglich?
10. Time on task: Störungen? Zeitverluste durch Organisatorisches? Effizienz des Unterrichts?
11. Lehreraktivitäten / Aktivitäten der Studierenden? Wer macht was, wann, wie lange? Abwechslung? Monolog? Lehrgespräch? Pausen?
12. Thema: Relevanz? Entwicklung gemäss Lernzielen?
13. Medieneinsatz: Medienwahl? Akustischer/visueller Kanal? Qualität? Lesbarkeit? Übersättigung? Lernfördernd?
14. Lernvoraussetzungen: Anknüpfen an Bekanntes? Überprüfung des Vorwissens? Über-/Unterforderung? Zeitaufwand?
15. Lernkontrolle: Vorhanden? Methode? Leistungserwartungen transparent? Zeitaufwand?
16. Prüfung: Auf Lernziele bezogen? Leistungserwartungen transparent? Kriteriumsorientiert? Fragen einfach verständlich?
17. Fragen: Spontane oder vorbereitete Fragen? Kognitives Niveau? Zeit zum Nachdenken? Frage-Antwort-Ping-Pong? Wie antwortete Lehrperson auf Antworten?
18. Rückmeldungen: Betreffen Inhalt? Prägnant und informativ? Motivierend? Persönlich?
19. Studierenden-Fragen: Werden Fragen gestellt? Besteht Gelegenheit? Ermunterung zu Fragen? Wann?
20. Gleichverteilung der Studierenden-Aktivitäten: Alle angesprochen? Alle aktiviert? Alle am Gespräch beteiligt? Buchführung über Aktivitäten?
21. Sprache: Einfach? Verständlich? Korrekt?
22. Tafelbild: Klar? Lesbar? Übersichtlich? Nachvollziehbar? Strukturiert?
23. Klima: Lernfördernd? Autoritär? Klassendynamik? Gleichbehandlung der Geschlechter? Wertschätzung?
24. Engagement: Wie wird Begeisterung für das Fach ausgedrückt und geweckt?